

[DOWNLOAD] Zwischenlandung

Zwischenlandung

Von Tobias Elser

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #516180 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-10-22 Erscheinungsdatum: 2015-10-22 File Name: B00WTIDZGW | File size: 69.Mb

Von Tobias Elser : Zwischenlandung before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Zwischenlandung:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider unerwartet trivial. Von primeballerina Tobias Elser ist Autor zahlreicher Jugendromane, die teilweise auch ausgezeichnet worden sind. Zwischenlandung ist nun nicht nur sein neuestes Werk, sondern gleichzeitig auch mein erstes Buch, welches ich von ihm lesen durfte. Gregor ist gerade kurz davor, seiner ltesten Freundin und langjährigen

geheimen Liebe Mira seine Liebe zu gestehen als ihn ein Golfball am Kopf trifft. Elf Wochen später befindet sich Gregor in einem Wachkoma. Noch ist er sich nicht bewusst, was mit ihm geschehen ist, er glaubt, blen Nachwirkungen einer Partydroge ausgesetzt zu sein. Erst nach und nach reimt er sich zusammen, was tatsächlich passiert ist. Währenddessen kümmert sich Mira gemeinsam mit Gregors Bruder Mathis und seinen Eltern liebevoll um Gregor sie sind noch lange nicht so weit, ihre Hoffnungen auf eine baldige Genesung aufzugeben. Doch die Zeit drngt, denn je länger Gregor keine Fortschritte macht, desto wahrscheinlicher ist es, dass die Krankenkasse nichts mehr zahlt. Zwischenlandung erzählt auf den ersten Blick eine sehr außergewöhnliche und teilweise auch bedrückende Geschichte. Als Leser wird man wieder einmal mit der Tatsache konfrontiert, wie schnell sich das eigene Leben so grundlegend ändern kann. Und das nur wegen einem kleinen Golfball. Interessant ist vor allem die Perspektive von Gregor, der sich eben in einem Wachkoma befindet. Mit der Zeit ist er sich den meisten Geschehnissen um ihn herum vollkommen bewusst, kann jedoch selbst nichts tun seine Augen zu öffnen, kostet ihn jede Anstrengung, an etwaige Kommunikation ist gar nicht zu denken. Diese Perspektive ist zwar interessant, aber mindestens genauso furchterregend und bedrückend. Neben Gregors Erzählperspektive wird aber auch noch die von Mira beschrieben, die ich persönlich besser fand, da sie um einiges weniger verwirrend dargestellt wurde. Damit komme ich nämlich auch gleich zu meinem größten Kritikpunkt an der gesamten Geschichte: beide Erzählperspektiven sind zwar durchaus interessant und vor allem auch beide notwendig, da eine einzige zu wenig wäre allerdings sind gerade die Gedanken von Gregor oft absolut unzusammenhängend und verwirrend. Selbstverständlich ist Gregor ein Wachkoma-Patient und eine gewisse Verwirrtheit ist hierbei absolut authentisch. Allerdings überschneiden sich die Handlungen in Gregors Sichtweise sehr oft mit denen in Miras Perspektive, so dass man als Leser des fteren gar nicht mehr weiß, an welcher Stelle in der Handlung man sich nun eigentlich befindet. Dann werden viele von Gregor wahrgenommene Szenen einfach nicht mehr erklärt, gar nicht in Miras Erzählperspektive wieder aufgenommen. Während des Großteils der Handlung hoffte ich noch auf eine baldige Besserung oder Erklärung, doch statt dessen nahm dann auch die Handlung selbst einen sehr merkwürdigen Verlauf. Um für mögliche zukünftige Leser nicht zu spoilern, werde ich nicht näher auf diesen Verlauf eingehen für mich hat dieser schlichtweg die interessante und tiefer gehende Thematik der gesamten Geschichte zerstört, so dass ich den Roman mit einem sehr unbefriedigten Gefühl beendete. Diese gegen Ende aufkommende Thematik hat rückwirkend zudem dazu beigetragen, dass die gesamte eigentlich eher tragische Geschichte sehr trivial wirkte. Zwischenlandung klingt nicht nur vielversprechend, sondern ist es zumindest anfangs auch mich konnte der Autor mit dieser Geschichte und vor allem mit dem gesamten Handlungsverlauf allerdings letztendlich so gar nicht überzeugen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich hatte mir bei dieser Thematik mehr Emotionen erwartet. Von Marie C. Inhalt: Gregor, sein jüngerer Bruder Mathis und Mira sind Blutsbrüder von klein auf. Ihre Freundschaft hat einen Knacks bekommen, als Gregor plötzlich ganz andere Gefühle für Mira entwickelte, diese aber nicht auf Gegenseitigkeit beruhten. Gerade in dem Moment, als Gregor eine Möglichkeit sieht, Mira doch noch von sich zu überzeugen, wird er von einem Golfball am Kopf getroffen und ins Wachkoma befördert. Seine Eltern, Mathis und Mira pflegen ihn hingebungsvoll. Und Gregor kämpft um seine Rückkehr ins Leben. Meine Meinung: Verglichen wird dieser Jugendroman zum Beispiel mit Solange du schliffst von Antje Szillat. Allerdings besteht die Gemeinsamkeit vor allem im Thema Koma bzw. Wachkoma und natürlich junge Liebe. Während der Roman von Szillat mich zutiefst berührt hat, habe ich Zwischenlandung als trivialer und weniger emotional empfunden. Der Schreibstil hat mir ganz gut gefallen. Er ist jugendlich frisch und lässt sich flott lesen. Auch der Wechsel der Perspektiven zwischen Gregor und Mira, die beide in der Ich-Form erzählen, war sehr passend. Dass wir die Gedanken und Gefühle eines Wachkomapatienten zu lesen bekommen, ist schon etwas Besonderes. Es trauen sich eher weniger Autoren zu, in diese Patienten hineinzusehen. Ich hatte auch nicht unbedingt den Eindruck, dass Gregors Sicht besonders authentisch dargestellt wird, aber das muss ja auch nicht zwingend sein - es ist ja Fiktion. Man kann sich auf jeden Fall vorstellen, wie wirr und unvollständig es in Gregors Kopf zugeht, wie gerne er mit Mira reden möchte und ihr seine Liebe gestehen und wie es ihn belastet, dass kein Wort aus seinem Mund kommt und er nicht mal willentlich blinzeln kann, um ein Lebenszeichen von sich zu geben. Die Charaktere Gregor und Mira sind sehr gut ausgearbeitet. Im Laufe des Buches kann man sich allmählich ein gutes Bild von ihnen machen. Auch wenn Gregor nicht immer sympathisch erscheint, werden seine seltsam wirkenden Handlungen doch plausibel erklärt, sodass man trotzdem Verständnis für ihn entwickeln kann. Die Figur des Mathis ist mir leider es zu farblos geblieben. Nachdem die Handlung erst ganz langsam voranschreitet, geht es zum Schluss plötzlich sehr schnell. Das hat mich etwas gestört. Wahrscheinlich hätte es mich aber auch gestört, wenn der Autor hier noch ewig drum herum geschrieben hätte. Dann hätte eine gewisse Szene wohl an Wirkung verloren. Trotzdem habe ich am Ende das Buch nicht ganz zufrieden weggelegt. Bei der Bewertung schwankte ich zwischen 3 und 4 Sternen, runde daher wohlwollend auf 4 auf. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sollte man selbst lesen... Von Ramona Strutz "Schmkerck" Gregor, der junge Mann bei dem alle Mädchenherzen höher schlagen, will nur die eine: Mira, seine alte Kinderliebe, doch mit der hat er es sich mit seinem Lebensstil gewaltig verscherzt. Doch nun nimmt er sich doch ein Herz und will ihr seine Liebe gestehen. Am Golfplatz möchte er ihr einen Ring schenken, doch plötzlich ein harter Schlag auf den Kopf und das Leben ist nicht mehr das, was es vorher war. Denn Gregor wird von einem Golfball getroffen und fällt in ein Wachkoma. Und nun heißt es kämpfen, um diesem wieder zu entkommen. Dieser Roman handelt von einem wirklich herzerreißenden Thema. Denn

es ist wirklich realitätsnah geschrieben und es könnte jeden von uns so treffen. Dennoch war für mich das Lesen zum Teil eine richtige Qual. Das Buch wird aus zwei Perspektiven geschrieben, aus der Sicht von Mira, die einfach nur möchte, dass der beste Freund aus ihrer Kindheit ins Leben zurückfindet und aus der Sicht von Gregor, der nicht weiß, was so wirklich mit ihm los ist. Und gerade diese zweite Perspektive machte mir das Lesen so wirklich schwer. Man steigt einfach nicht durch, was jetzt so richtig passiert und es bleiben immer eine Menge Fragen offen. Ich hatte einfach ständig das Gefühl, in dem Buch nicht weiterzukommen und mich immer wieder in der gleichen Situation zu befinden. Für mich war dieses Buch leider überhaupt nichts, obwohl mich das Thema sehr interessiert hätte, aber ich bin gerade bei diesem Roman der Meinung, dass sich jeder selbst eine Meinung dazu bilden sollte.

Kurzbeschreibung Eine außergewöhnliche Liebesgeschichte romantisch, tragisch und wunderschön schräg. Wenn Gregor einen Raum betritt, scheint die Sonne heller und die Welt dreht sich ein wenig langsamer. Mit ihm ist alles strahlender, intensiver und lustiger weil er ein Spavogel ist und ein Frauentyp. Dass er zwar alle Mädchen bekommt, aber nur Mira will, kann er ihr jedoch nicht mehr sagen: Denn ausgerechnet in dem Moment, als er ihr seine Liebe gestehen will, wird Gregor von einem Golfball am Kopf getroffen und ins Wachkoma befördert. Als Gregor nach vielen Wochen die Welt langsam wieder wahrzunehmen beginnt, sitzt Mira an seinem Bett. Die zauberhafte, wild gelockte Mira, der er doch nicht ganz egal zu sein scheint. Und da beschließt Gregor zu kämpfen für das ganz große Glück. Wird es ihm gelingen, die unsichtbare Mauer zu durchbrechen, die ihn von Mira und der Welt dort draußen trennt? Für alle Fans von Nick Hornbys *A long way down* und *Whrend du schließt*. **Pressestimmen** Tobias Elser entfaltet seine Geschichte ganz langsam in diesem Wechselspiel, in dem immer klarer wird, was Gregor und Mira eigentlich verbindet. (Judith Stolter *DIE ZEIT*, 15. Oktober 2015) Die Geschichte ist eine schräge Liebesromanze und sehr ungewöhnlich. (Westfalenblatt 2015-11-01) Tobias Elser hat hervorragend über Wachkoma recherchiert und schreibt respektvoll, aber gleichzeitig auch sehr spannend, darüber. (Love Letter Magazin 2015-11-01) Nicht nur das ungewöhnliche Pflegepersonal macht Tobias Elser's neuen Roman lesenswert. (Andrea Kachelrie *Stuttgarter Zeitung* 2015-11-11) Ein spannender, mitunter auch witziger Jugendroman, der mehr ist als nur eine tragische Liebesgeschichte. (Jana Mikota *Alliteratus* 2016-02-03) Die ganz besondere Mischung aus Humor, Traurigkeit und Liebe macht dieses Buch zu einem tollen Schmankerl für jede Gelegenheit. (Julica Schtz *Die Leseratten* 2016-03-01) **Kurzbeschreibung** Eine außergewöhnliche Liebesgeschichte romantisch, tragisch und wunderschön schräg. Wenn Gregor einen Raum betritt, scheint die Sonne heller und die Welt dreht sich ein wenig langsamer. Mit ihm ist alles strahlender, intensiver und lustiger weil er ein Spavogel ist und ein Frauentyp. Dass er zwar alle Mädchen bekommt, aber nur Mira will, kann er ihr jedoch nicht mehr sagen: Denn ausgerechnet in dem Moment, als er ihr seine Liebe gestehen will, wird Gregor von einem Golfball am Kopf getroffen und ins Wachkoma befördert. Als Gregor nach vielen Wochen die Welt langsam wieder wahrzunehmen beginnt, sitzt Mira an seinem Bett. Die zauberhafte, wild gelockte Mira, der er doch nicht ganz egal zu sein scheint. Und da beschließt Gregor zu kämpfen für das ganz große Glück. Wird es ihm gelingen, die unsichtbare Mauer zu durchbrechen, die ihn von Mira und der Welt dort draußen trennt? Für alle Fans von Nick Hornbys *A long way down* und *Whrend du schließt*.